



Ich habe zu Hause ein blaues Klavier
 Und kenne doch keine Note.
 Es steht im Dunkel der Kellertür,
 Seitdem die Welt verrohte.
 Es spielen Sternenhände vier
 – Die Mondfrau sang im Boote –
 Nun tanzen die Ratten im Geklirr.
 Zerbrochen ist die Klaviatur ...
 Ich beweine die blaue Tote.
 Ach liebe Engel öffnet mir
 – Ich aß vom bitteren Brote –
 Mir lebend schon die Himmelstür –
 Auch wider dem Verbote.

Zwölf Postkarten zum 150. Else-Geburtstag

Zum 150. Geburtstag von Else Lasker-Schüler (1869 bis 1945) gibt der Lions Club Wuppertal-Mitte ein Kalendarium mit zwölf Postkarten in einer Acrylbox zum Preis von 15 Euro heraus. Auf sechs der Postkarten finden sich farbige Zeichnungen der expressionistischen Dichterin, auf den sechs anderen Fotos von Karl-Heinz Krauskopf. Die Fotos zeigen Wuppertaler Orte, die Else kannte und besuchte. Verwischte weibliche Figuren und lyrische Fragmente wecken Assoziationen. Der Verkaufserlös geht an die Wuppertaler „Glanzstoff-Akademie der inklusiven Künste“, die Menschen

mit und ohne Behinderungen eine Bühne bietet und ihnen die Grundlagen von Schauspiel, Film und Fernsehen professionell vermittelt. Das Else-Postkarten-Kalendarium gibt es beispielsweise im Museumsshop des Von der Heydt-Museums und in der Buchhandlung Mackensen am Laurentiusplatz.

Der 1965 gegründete Lions Club Wuppertal-Mitte fördert soziale und kulturelle Projekte für Kinder und Jugendliche – bevorzugt in Wuppertal.